

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE : **A 348** Seite: 1

---

Das nachfolgend beschriebene und gekennzeichnete Objekt wird gem. § 3 in Verbindung mit § 2 Abs. 1 u. 2 und § 1 Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen (Denkmalschutzgesetz - DSchG NW) in die Denkmalliste der Stadt Bochum eingetragen.

---

## KARTEINUMMER:

Teil der Denkmalliste: **A**  
Lfd.Nr. im o.a. Listenteil: **348**

---

## KURZBEZEICHNUNG:

**Wohnhaus, erbaut zwischen 1906 und 1910**

---

## LAGE:

Straße: Freiligrathstraße  
Hausnummer: 24  
Gemarkung: Bochum  
Flur: 4  
Flurstück: 4

---

## Nähere Beschreibung des Objektes:

### **Wesentliche charakteristische Merkmale:**

Im Zusammenhang mit Lessingstraße 11 erbaut. Zweigeschossiger Baukörper unter Mansarddach mit asymmetrischer Ausbildung der Fassaden.

Gebäude allseitig verputzt. Hausecke abgerundet. Flacher zweiachsiger Risalit mit Zwerchhaus darüber. Dieses geschwungen ausgebildet und mit profiliertem Gesims ausgestattet. Das stark ausladende Gesims des Hauptdaches um den Risalit verkröpft. Hochrechteckige Fenster, am Risalit mit Schlagläden. Rechts vom Risalit Loggien, teils flach, teils korbbogig abgeschlossen. An der linken Gebäudeseite ein Treppenhausvorbau mit zweigeschossigem Erker, hier die beiden Fenster mit farbiger Verglasung.

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: **A 348** Seite: 2

---

Die beiden Gebäude bilden zusammen ein einprägsames städtebauliches Ensemble.

Sie sind bedeutend für Bochum, weil sie eine wichtige Entwicklungsphase der Stadt dokumentieren, als man im Sog der Industrialisierung erste städtebauliche Konzepte entwickelte und in den folgenden Jahrzehnten ausführte. Für Erhaltung und Nutzung sprechen vorwiegend baugeschichtliche und städtebauliche Gründe.

Die als Mietshäuser konzipierten Bauten verdeutlichen in Bauweise und Dekor die Abkehr vom historistischen Mietshaus zu individuellen Lösungen. Städtebaulich verdeutlichen die beiden Gebäude das Konzept für das Stadtparkviertel, das offene Bauweise mit der Erlaubnis der Anlage von Doppelhäusern, höchstens Dreigeschossigkeit und Vorgärten vorschrieb.

---

Datum der Eintragung: **31. Juli 1995**

STADT BOCHUM

Der Oberbürgermeister  
Im Auftrage



*Straker*  
.....  
(Siegel)

Dipl.-Ing. Straker

# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE:

A 348

Seite: 4

LAGEPLAN:



# DENKMALLISTE DER STADT BOCHUM

KARTEIKARTE: A 348

Seite: 5

---

## FOTOS:

Film:

Aufnahme:

